

## GV des VBC STEIN Förderung der Jugend im Vordergrund



vorne v.links n.rechts: Sarah Bosshard (Trainerin Jun.), Isabella Waldmeier (Präsidentin), Michael Isaak (Trainer 3. Liga)

hinte v.links n.rechts: Dusanka Stevanovic (Trainerin Mini), Natalie Moreno (Aktuarin), Brigitte Schneider (Vizepräsidentin), Sara Mösch (Trainerin Jun.), Joelle Obrist (Assistenz Trainerin Jun.), Jessy Hasler (Assistenz Trainerin Jun.), Elisabeth Leimgruber (Trainerin 4. Liga und Mini)

Am vergangenen Freitag hat die 16. Generalversammlung des VBC Stein im Restaurant Rössli in Obermumpf stattgefunden. Nachdem für das leibliche Wohl gesorgt worden war, ging es an den offiziellen Teil des Abends. Erfreulich war, dass der Verein wieder ein wenig gewachsen ist. Und zwar nicht nur im Bereich der Minis sondern auch bei den Erwachsenen. Für den Verein, der mittlerweile 65 Mitglieder zählt und davon 40 im Junioren- und Minialter sind, ist dies sehr wichtig.

Ein weiterer Punkt auf der Traktandenliste waren die Finanzen. Gespannt ist man da immer auf den Reingewinn des Volley-Night Turniers, das der VBC Stein jeweils Ende April organisiert und gleichzeitig als Haupteinnahmequelle gilt. Nachdem 2008 etwas enttäuschend ausfiel, darf man sich im 2009 bestimmt wieder auf einen etwas grösseren Betrag freuen.

Nachdem ein Rückblick ins vergangene Jahr gemacht wurde, widmete man sich an die künftige Planung. Die nächste Veranstaltung startet bereits am 6. Juni mit dem Beach-Volleyball-Turnier beim Sportcenter Bustelbach. Ebenfalls sind wieder Trainingswochenenden sowie ein Vereinsausflug geplant. Die Saison startet dann im Oktober mit einer 3. Liga, der frisch aufgestiegenen 4. Liga, Juniorinnen U21 sowie einem U18-Team, welches ebenfalls in Meisterschafts- und nicht mehr in Turnierform spielt. Die kleinsten Spielerinnen werden an zahlreichen Mini-Turnieren im Kanton Aargau ihre Kräfte messen.

Das Erfreulichste am Abend waren die Wahlen der Trainer. Hier darf der VBC Stein auf drei neue Personen zählen, die für die Förderung der Juniorinnen verantwortlich sind: Sara Mösch, Jessy Hasler und Joelle Obrist. Da in den vergangenen Jahren sehr viel Energie und Aufwand in die Jüngsten gesteckt wurde, sieht man nun das Resultat in der steigenden Anzahl Mädchen, die sich fürs Volleyball interessieren und dem Sport auch treu bleiben. Damit diese auch leistungsgerecht trainiert werden können, ist es wichtig, genügend Trainingseinheiten anzubieten und dafür genügend „Personal“ zu haben.

#### Hallenknappheit im Fricktal

Bis im Oktober darf der VBC Stein die Turnhalle in Münchwilen benützen. Darüber ist der Verein äusserst froh. Ohne einen zusätzlichen Trainingsabend wäre es nicht möglich, die Trainingsgruppengrössengerecht und dem Niveau entsprechend anzubieten. Die Hallenkapazität in Stein stösst stark an die Grenzen und lässt nicht zu, dass ein Verein wachsen und die Trainingseinheiten ausbauen kann. Auch ein Ausweichen in andere Gemeinden ist äusserst schwierig. In einer Zeit, wo sehr viel Wert auf Bewegung und Beschäftigung der Jugendlichen Wert gelegt wird, würde es der Verein begrüssen, wenn neue Lokalitäten zur Verfügung gestellt werden würden. (iw)